Presseinformation

12. Juli 2011

Neu entwickeltes Hochwasserprognosesystem für die Ybbs im Internet

Pernkopf: Konsequenter Ausbau von Frühwarnsystemen

Das Land Niederösterreich hat in den vergangenen Jahren sechs Pegelstationen an der Ybbs, Url und Kleinen Ybbs mit einer Datenfernübertragung in das Internet ausgestattet. Die betroffenen Bürger, Behörden und Einsatzorganisationen erhalten so im Hochwasserfall stets ein aktuelles Lagebild.

Einen zusätzlichen Informationsgewinn soll es nun durch ein neu entwickeltes Hochwasserprognosesystem für das Flussgebiet der Ybbs geben, wodurch die Vorwarnzeit um mehrere Stunden verlängert werden kann.

Landesrat Dr. Stephan Pernkopf betonte anlässlich der Freischaltung des Prognosesystems: „Der konsequente Ausbau von Frühwarnsystemen für den Hochwasserfall ist eine vordringliche Aufgabe der Hydrologie in Niederösterreich. Unser Ziel ist es, kritische Situationen möglichst früh zu erkennen, um Menschen und Sachwerte in Sicherheit zu bringen und Einsatzkräfte optimal zu positionieren."

„Entscheidend ist, dass wir rechtzeitig vorsorgen, dass im Ernstfall alle notwendigen Entscheidungsgrundlagen verfügbar sind. Land und Gemeinden ziehen hier gemeinsam an einem Strang", so Pernkopf.

Die aktuellen Messwerte und Hochwasservorhersagen für die Ybbs, Url und Kleine Ybbs werden auf der Landeshomepage http://www.wasserstand-niederoesterreich.at/ veröffentlicht.

Nähere Informationen zu Hochwasservorhersagen bei den Hydrologen des Landes Niederösterreich, DI Christian Labut, Telefon 02742/9005-13181 und Mag. Christoph Urbanek, Telefon 02742/9005-13180.

Weitere Informationen beim Büro LR Pernkopf, Mag. Markus Habermann, Telefon 02742/9005-15473, e-mail markus.habermann@noel.gv.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at